

Antrag ans 19. StuPa, zur 3. Sitzung.

Betr.: Anträge.

Das StuPa möge hiermit beschließen:

Jegliche Anträge sollen begründet eingereicht werden. Anträge, die dennoch unbegründet oder mit dem vieldeutbaren Verweis „Begründung erfolgt mündlich“ eingereicht werden, können je nach Stimmungslage vom Präsidium, ungeachtet ihres Eingangsdatums, ignoriert, subprioritär behandelt oder mit einer, einem noch zu entwerfenden Random-Begründungskatalog entnommenen, Begründung versehen werden.

Begründung:

- a) Da nicht immer aus dem Antragstext hervorgeht, was der Impetus der Antragsteller/innen sein mag, wäre es vor allem für sogenannte Außenstehende mehr als passabel, dieses aus der Begründung zumindest ansatzweise ablesen zu können.
- b) StuPa-Mitglieder sind ja im Allgemeinen eher nicht gegen die Wand gelaufen, ergo in der Lage sich auch mit komplexeren Sachverhalten auseinander zu setzen, wenn sie diese im Schriftbild vor sich haben, und könnten sich somit zumindest halbwegs vorbereitet in die immer wieder minutenlang uferlosen Monolog-Vorträge der Antragsvorstellung begeben. Oder diesem aus dem Weg gehen.
- c) Weil's geht!

Danke, gut.

Trackliste, The. (vertreten in diesem Fall durch Johannes Ruthenberg)